

Die Natur

von Johann Gottfried Herder

Notizen / Anmerkungen

<p>1 Hast du, hast du nicht gesehn, 2 Wie sich alles drängt zum Leben? 3 Was nicht Baum kann werden, 4 Wird doch Blatt; 5 Was nicht Frucht kann werden, 6 Wird doch Keim.</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
<p>7 Hast du, hast du nicht gesehn, 8 Wie von Leben alles voll ist? 9 Schon im Blatt, des Baumes 10 Hoher Bau; 11 Schon im Keim, der Früchte 12 Volle Kraft.</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
<p>13 Reiche Fülle der Natur, 14 Labyrinth zum neuen Leben, 15 Kürzend tausend Wege 16 Tausendfach, 17 Ueberall belebend, 18 Allbelebt.</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
<p>19 Lebend Weben der Natur, 20 Ewger Frühling ewger Keime, 21 Wenn sie mir verwelken, 22 Sterben sie? 23 Kann ein Leben sterben, 24 Das da lebt?</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
<p>25 Nein ihr blühet wo ihr seyd, 26 Hingelangt auf kurzem Wege, 27 Säuglinge der Mutter, 28 Zartes Heer. 29 Ihre liebsten Kinder 30 Ruft sie früh.</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
<p>31 Selig, selig, wo ihr seyd,</p>	<p>_____</p>

32 In des Ewgen Paradiese.
33 Hier am Lebensbaume,
34 Blüten nur;
35 Dort am Lebensbaume,
36 Früchte schon.

37 Großer Abgrund der Natur!
38 Und der Tod ist Weg zum Leben.
39 Dieser Staub wird Pflanze
40 Nur durch Tod;
41 Jenes Kind wird Engel
42 Nur durch Tod.

43 Selig, selig, der ich bin
44 In der Welt voll Leben Gottes.
45 Meine Adern wallen
46 Seinen Strom;
47 Meine Seele denket
48 Gottes Licht.

49 Hoher Abgrund der Natur,
50 Worinn Alles sich belebet!
51 Alle Kräfte, Gottes
52 Feuerstral,
53 Alle Seelen, Gottes
54 Lebenslicht.

Das Gedicht „[Die Natur](#)“ von [Johann Gottfried Herder](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Gottfried Herder	Titel	„Die Natur“
Verse	54	Wörter	192
Strophen	9		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?
